

Niederschrift

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 16.03.2021

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Martin Warning SPD

reguläre Mitglieder

Stefan Koch Rostocker Bund Vertretung für: Jobst
Mehlan

Nurgül Senli DIE LINKE.PARTEI

Monique Tannhäuser DIE LINKE.PARTEI

Roland Schippmann Träger der freien
Jugendhilfe

Chris Günther CDU/UFR

Jahn Osterloh CDU/UFR

Reinhard Knisch BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

Nicole Peter BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

Stefan Treichel AfD (fraktionslos) bis TOP 9.1

Anke Baumann Träger der freien
Jugendhilfe

Hanka Bobsin Träger der freien
Jugendhilfe

Christina Fiedler Träger der freien
Jugendhilfe

Katrin Schankin Träger der freien
Jugendhilfe

beratende Mitglieder

Sven Heilmann

Achim Segebarth

Abwesend

reguläre Mitglieder

Jobst Mehlan

Ira Leithoff

Rostocker Bund
Träger der freien
Jugendhilfe

entschuldigt

entschuldigt

beratende Mitglieder

Dagmar Lüthke

Thorsten Nappe

Dirk Panzner

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Protokoll:

Ines Schröder

Amt für Jugend, Soziales und Asyl

Verwaltung:

Steffen Bockhahn

Robert Pfeiffer

Mandy Behrens

Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule
Amt für Jugend, Soziales und Asyl
Volkshochschule

Gäste:

Presse

NNN

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Fragestunde für Kinder und Jugendliche
- 4 Genehmigung der Niederschriften
 - 4.1 Genehmigung der Niederschrift des JHA vom 02.02.2021
 - 4.2 Genehmigung der Niederschrift des UA JHPL vom 15.12.2020
 - 4.3 Genehmigung der Niederschrift des UA JHPL vom 26.01.2021
- 5 Geschäftliche Mitteilungen
- 6 Berichte aus den Unterausschüssen

- | | | |
|-------|---|---|
| 7 | Berichte aus der Verwaltung | |
| 8 | Bildungslandschaften | |
| 9 | Anträge | |
| 9.1 | Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion
Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune" | 2020/AN/1792
vertagt |
| 9.1.1 | Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune" | 2020/AN/1792-01 (SN)
vertagt |
| 9.1.2 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU/UFR,
DIE.LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune" | 2020/AN/1792-05 (ÄÄ)
vertagt |
| 9.2 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Finanzierung der Kindertagespflege | 2021/AN/2055
abgelehnt |
| 9.3 | Abwahl von Herrn Eichhorn aus dem UA JHPL | |
| 10 | Beschlussvorlagen | |
| 10.1 | Wahl von 2 Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses in
den Unterausschuss Jugendhilfeplanung | 2020/BV/1794
ungeändert beschlossen |
| 10.2 | Wahl der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des
Unterausschusses Jugendhilfeplanung | 2020/BV/1795
ungeändert beschlossen |
| 10.3 | Wahl der/des 2. Stellvertreter*in des Vorsitzenden des
Jugendhilfeausschusses | 2021/BV/2023
ungeändert beschlossen |
| 11 | Informationsvorlagen | |
| 12 | Anfragen | |
| 13 | Verschiedenes | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|---------------|--|
| 14 | Verschiedenes | |
|----|---------------|--|

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Warning, eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung. Die Sitzungsunterlagen

wurden den Mitgliedern fristgerecht zugestellt. Um 16:00 Uhr sind 14 Mitglieder anwesend.

2 Änderung der Tagesordnung

Der Vorsitzende bittet um Aufnahme/Ergänzung des TOP 9.3 – Abwahl von Herrn Eichhorn aus dem UA JHPL - und erläutert kurz den Hintergrund. Die Aufnahme des TOP wird durch die Mitglieder mehrheitlich befürwortet (13 Befürwortungen, 1 Enthaltung). Die geänderte TO wird durch die Mitglieder einstimmig beschlossen.

3 Fragestunde für Kinder und Jugendliche

-

4 Genehmigung der Niederschriften

4.1 Genehmigung der Niederschrift des JHA vom 02.02.2021

Die Niederschrift wird durch die Mitglieder mit 13 Befürwortungen und 1 Enthaltung beschlossen.

4.2 Genehmigung der Niederschrift des UA JHPL vom 15.12.2020

Die Niederschrift wird durch die Mitglieder mit 10 Befürwortungen und 4 Enthaltungen beschlossen.

4.3 Genehmigung der Niederschrift des UA JHPL vom 26.01.2021

Die Niederschrift wird durch die Mitglieder mit 11 Befürwortungen und 3 Enthaltungen beschlossen.

5 Geschäftliche Mitteilungen

Durch den Vorsitzenden werden die beiden neuen Mitglieder, Frau Tannhäuser und Frau Senli, herzlich begrüßt.

6 Berichte aus den Unterausschüssen

Frau Schankin, stellv. Vorsitzende des UA JHPL, berichtet über das im letzten UA JHPL am 23.02.2021 behandelte Thema Careleaver:

- Problematik Abbrüche durch Zuständigkeitswechsel
- Notwendigkeit einer Ombudschaftsstelle für junge Menschen
- Gut koordinierter Übergang in die Selbständigkeit
- möglicher Verzicht von Kostenheranziehung
- Herstellung der Verbindung zur AG nach § 78 SGB VIII stationäre HzE
- Unterstützung bei der Selbständigkeitswertung

Es wurden keine konkreten Maßnahmen beschlossen. Im nächsten UA JHPL am 23.03.2021 werden sich die Mitglieder mit der 2. Lesung des Rahmenkonzeptes der Stadtteil- und Begegnungszentren befassen.

7 **Berichte aus der Verwaltung**

Die Verwaltung berichtet sehr ausführlich zu nachfolgenden Themen:

- keine Einschränkungen mehr bei Kitabetreuung bei einer Inzidenz unter 35; Zahl von in Kita abwesenden Kindern lag im Januar durchschnittlich bei 45%, im Februar bei 60%; zum jetzigen Zeitpunkt werden ca. 17% der Kinder nicht in Einrichtungen betreut – große anerkennenswerte Leistung der KitaerzieherInnen im Pandemiegeschehen!
- Schnelltest in Kitas: Erläuterung des 3-Phasen-Modells; Phase 1 wird am 22.03. anlaufen (2 Tests pro Woche je Beschäftigten(!) in Kita); Nachfragen von Mitgliedern zur Logistik werden ausführlich erläutert. Die Möglichkeit der Abholung der Gesamtlieferung durch 1 Träger und anschließenden Verteilung werden zurzeit geprüft.
- Keine besonderen Vorkommnisse im ASD – Modus der aktuell telefonischen Betreuung wurde gefunden; hoher Teil der Ferndiagnosen gelingt aufgrund des gemeinsamen Schulterschlusses der vielen engagierten MitarbeiterInnen bei den freien Trägern und der Verwaltung.

Einige Mitglieder drücken ihr Unverständnis aus, dass die offene Kinder- und Jugendarbeit in ihren Augen einfach vergessen wird. Wartet man auf die eventuellen Ausführungen hierzu am 26.03.2021 durch das Land oder gibt es für Rostock einen eigenen Weg? Die Verwaltung verweist auf die gerade in der Landesregierung bestimmenden Themen Kita und Schutzkonzepte. Durch Frau Schankin wird der Vorschlag unterbreitet, durch den JHA als jugendpolitisches Gremium, ein mit entsprechenden Erwartungen formuliertes Schreiben direkt nach Schwerin zu senden.

Die Verwaltung informiert weiter über nachfolgende Themen:

- Stand umA: 26, davon 6 Mädchen – Hinweis auf die Verselbständigungsphase; aktuell keine Zuweisungen;
- über die vom Land zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel für die SSA für die Jahre 2023 – 2027 in Höhe von 75 Mio. Euro und für die JSA in Höhe von 15 Mio. Euro mit Kofinanzierung von 50% durch die Kommunen. Die Abstimmung mit der ESF-Fondverwaltung erfolgt Anfang April 2021.

- über die durch die Hochschule Neubrandenburg wissenschaftlich begleitete Projektstudie SSAPlus, bei 8 Modellstandorten und einer Laufzeit vom 01.07.2021 bis 31.12.2022 mit 1 zusätzlichen Schulsozialarbeiter; Ziel ist es, die Bildungsorte im Sozialraum besser zu vernetzen; Infos zur wissenschaftl. Idee, Auswahl der Schulstandorte. Der Bitte der Verwaltung zur Einreichung einer Infovorlage zu dieser Thematik wird durch die Mitglieder entsprochen, mit dem Hinweis, den Abwägungsprozess, wie es zum entsprechenden Schulstandort gekommen ist, in der Vorlage möglichst zu verschriftlichen. Frau Baumann regt an, das Bündnis für Bildung als Ratgeber mit einzubeziehen.
- Hortinvestförderrichtlinie wurde im Amtsblatt veröffentlicht; bis 30.06. müssen die Hortsanierungen angemeldet und bis Jahresende umgesetzt sein; die Verwaltung wird eine Informationsvorlage im Ausschuss einreichen;
- Kita- und Bundesteilhabegesetz: Finanzierung der Kita Gänseblümchen erfolgt bislang nicht über das KiföG; Landesregierung plant hier nach Initiative der HRO, die Sonderkindergärten wegen des Inklusionsgedankens in das KiföG zu übernehmen; innerhalb des Amtes wurde der Prozess zur amtsinternen Meinungsbildung bereits initiiert; bei Vorlage eines fachlichen Konzeptes wird dieses dem JHA vorgestellt und gemeinsam diskutiert; die HRO gilt hier als Vorreiter, hofft aber auch auf Impulse aus anderen Städten/Landkreisen.

8 **Bildungslandschaften**

Durch Frau Behrens, Fachbereichsleiterin Bildungsmanagement der VhS wird die Arbeit des Bildungsbüros und die Bildungslandschaften vorgestellt. Die Präsentation sowie die Liste mit den Bündnispartnern werden den Mitgliedern mit der Niederschrift zugehen.

9 **Anträge**

9.1 **Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion** **2020/AN/1792**

Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune"

Zurückgestellt!

9.1.1 **Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune"** **2020/AN/1792-01 (SN)**

Zurückgestellt!

9.1.2 **Vorsitzende der Fraktionen von CDU/UFR, DIE.LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** **2020/AN/1792-05 (ÄA)**

Teilnahme an der Initiative "Kinderfreundliche Kommune"

Herr Treichel verlässt um 17:47 Uhr die Sitzung.

Durch Herrn Osterloh wird der Änderungsantrag eingebracht. Die Verwaltung lobt inhaltlich den fraktionsübergreifenden Änderungsantrag, gibt aber zu bedenken, dass dieser aufgrund des nicht zur Verfügung gestellten Personals kaum umsetzbar sei. Darüber hinaus empfiehlt die Verwaltung, dass die Fraktionen dem Amt 50 eine zusätzliche Personalstelle und die geplanten 100.000 € zur Verfügung stellen, um entsprechende Projekte für eine noch kinderfreundlichere Kommune selbst zu initiieren. Nach einem längeren intensiv geführten Meinungsaustausch sowie einigen Hinweisen und Anregungen – z. B. Abstimmung der aufgeführten Maßnahmen mit bereits existierenden Angeboten (Bildung Jugendparlament), Erweiterung des Begriffs Kinderbeauftragte in Kinder- und Jugendbeauftragte, altersmäßige Erweiterung der Zielgruppe im Prozess und der Analyse auf 0-18 Jahre etc. – stehen die Unklarheiten bei der Deckungsquelle und Personal einer Befürwortung des Antrages entgegen. Durch Herrn Osterloh wird der Antrag zurückgestellt und entsprechend überarbeitet.

Zurückgestellt!

9.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)

2021/AN/2055

Finanzierung der Kindertagespflege

Nach der Antragseläuterung durch Herrn Koch wird durch die Verwaltung - wie schon in vorherigen Sitzungen - die Notwendigkeit eines vorliegenden Gerichtsbeschlusses des OVG für die HRO dargelegt. Nachdem durch den Vorsitzenden anlassbezogen auf die Wichtigkeit einer Ausschusdiskussionskultur verwiesen wird, lässt er die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Jugendhilfeausschuss unverzüglich eine überarbeitete Regelung zur Ausgestaltung der Finanzierung in der Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	1
Dagegen:	12
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	x

9.3 Abwahl von Herrn Eichhorn aus dem UA JHPL

Herr Eichhorn wird durch die Mitglieder des JHA einstimmig aus dem UA JHPL abgewählt.

10 Beschlussvorlagen

10.1 Wahl von 2 Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung

2020/BV/1794

Dem Vorsitzenden liegen die Vorschläge für Frau Senli und Frau Tannhäuser zur Wahl in den UA JHPL vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Durch die Mitglieder werden Frau Senli und Frau Tannhäuser mehrheitlich in den UA JHPL gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss wählt zwei seiner Mitglieder in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung.

Abstimmung:

Dafür:	12
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

10.2 Wahl der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

2020/BV/1795

Dem Vorsitzenden liegt der Wahlvorschlag für Frau Baumann vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Durch die Mitglieder wird Frau Baumann einstimmig als Vorsitzende des UA JHPL gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss wählt die Vorsitzende/den Vorsitzenden des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Abstimmung:

Dafür:	13
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

10.3 Wahl der/des 2. Stellvertreter*in des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

2021/BV/2023

Dem Vorsitzenden liegt der Wahlvorschlag für Frau Senli vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Durch die Mitglieder wird Frau Senli einstimmig als 2. Stellv. des Vorsitzenden des JHA gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss wählt die/den 2. Stellvertreter*in des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	13
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	x
Abgelehnt	

11 Informationsvorlagen

12 Anfragen

-

13 Verschiedenes

Frau Schankin bittet nochmal um Meinungs austausch, ob durch den JHA, als jugendpolitisches Gremium und Impulsgeber, ein mit entsprechenden Erwartungen formuliertes Schreiben für die offene Kinder- und Jugendarbeit an das Land gesandt werden sollte. Nach unterschiedlichen Verfahrensvorschlägen von Mitgliedern, Hinweisen der Verwaltung, bittet der Vorsitzende darum, die dann in der 12. KW getroffenen Entscheidungen der Landesregierung abzuwarten. Falls zu dieser Thematik keine Entscheidungsänderungen genannt werden, empfiehlt Herr Warning, dass von einigen Mitgliedern die Erstellung des Briefentwurfs vorgenommen werde. Dieser könne dann auf die TO zur Diskussion gesetzt werden.